

Pressemappe: Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen

20.05.2011 | 11:00:00 | ID: 9516 | Ressort: [Gartenbau](#) | [Beruf & Bildung](#)

Sportrasenpflege mit geprüftem Sachverstand

Bonn (agrar-PR) - *Zehn Geprüfte Greenkeeper Sportplatz und Freianlagen haben am 17. Mai in Leverkusen nach erfolgreicher Prüfung durch die von der Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen eingesetzte Prüfungskommission ihre Zeugnisse aus der Hand von Landwirtschaftskammer-Präsident Johannes Frizen erhalten.*

Hinter der komplizierten Berufsbezeichnung verbergen sich Profis für die Rasenpflege in Stadien und Freizeitsportanlagen, die als erste in Deutschland an einer solchen Fortbildung mit anschließender Prüfung teilgenommen haben. Die zehn Teilnehmer, darunter eine Frau, kommen aus Deutschland, Österreich und der Schweiz.

In den vergangenen beiden Jahren haben sie sich neben ihrer beruflichen Tätigkeit auf Sportplätzen in drei Lehrgängen und mit Lehrbriefen zum Selbststudium bei der DEULA Rheinland in Kempen auf die Prüfung vorbereitet. Auf dem Stundenplan standen Themen wie Botanik, Bodenkunde, Pflanzenschutz, Pflanzenernährung, Bau und Pflege von Sportplätzen sowie der umfangreiche Maschinenpark, der heute auf Profi-Sportplätzen eingesetzt wird. Entsprechend den Anforderungen in vielen Stadien gehörte auch der richtige Umgang mit Kunststoffbelägen und Kunstrasen zum Lehrgangsprogramm. Ergänzt wurde der Theorie-Unterricht durch eine Praxiswoche in Stadien und Freisportanlagen.

Der richtige Umgang mit dem Rasen hat in Profistadien eine enorme wirtschaftliche Bedeutung. Spiele und damit Einnahmen gibt es nur, wenn der Rasen tippopp ist. Der komplette Austausch kaputter Rasenflächen durch Rollrasen ist sehr teuer und führt ebenfalls zu Ausfallzeiten. Moderne Fußball-Arenen mit Überdachungsmöglichkeit und eingeschränktem Lichteinfall stellen zusätzliche Herausforderungen an den Rasenprofi. Aber auch Kommunen und andere Träger von Freizeit-Sportanlagen brauchen Rasen-Profis, die in der Lage sind, bei eng begrenzten finanziellen Mitteln die Sportstätten fit zu halten, die Voraussetzung für einen bürgernahen Breitensport sind.

Die Deula Rheinland GmbH führt seit 1989 Prüfungen im Beruf Greenkeeper durch. Bislang sind es knapp 1.000. Weitere Informationen über die Fortbildung zum Greenkeeper Sportplatz und Freianlagen gibt es im Internet unter www.deula-kempen.de (lwk-nrw)

Pressekontakt

Herr Bernhard Rüb

Telefon: 0228 / 703-1113 E-Mail: pressestelle@lwk.nrw.de



[Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen](#)

Siebengebirgsstraße 200 53229 Bonn Deutschland

Telefon: +49 0228 703-0 Fax: +49 0228 703-8498

Web: www.lwk.nrw.de >>> [Pressefach](#)